

Unter der Web-Adresse <https://www.process-informatik.de> stehen produktspezifische Dokumentationen oder Software-Treiber/-Tools zum Download bereit.  
Bei Fragen oder Anregungen zum Produkt wenden Sie sich bitte an uns.

Process-Informatik Entwicklungsgesellschaft mbH

Im Gewerbegebiet 1

DE-73116 Wäschenbeuren

+49 (0) 7172-92666-0

[info@process-informatik.de](mailto:info@process-informatik.de)

<https://www.process-informatik.de>

### **Menübaum Webseite:**

- + Produkte / Doku / Downloads
- + Zubehör
- + Diverse SPS-/Panel-Anschlusskabel
- + AG-Verbindungskabel

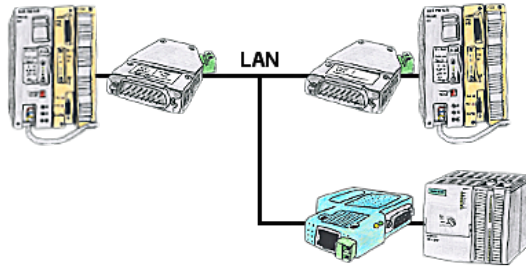


### **QR-Code Webseite:**



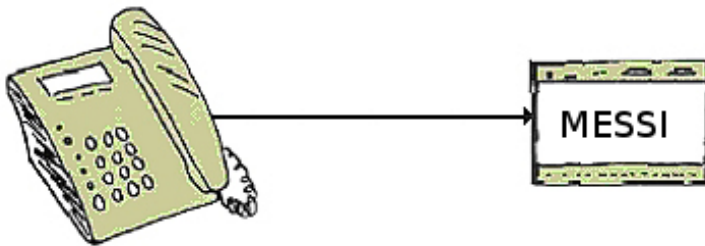
Bitte vergewissern Sie sich vor Einsatz des Produktes, dass Sie aktuelle Treiber verwenden.

## SPS-Kopplung (Datenaustausch zwischen SPSen)



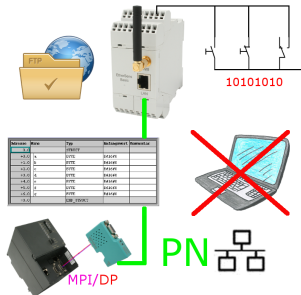
Ihre Pumpstationen melden über das Telefonnetz der Zentralsteuerung die Pegelstände. Die Zentrale selbst kann natürlich auch den Unterstationen Befehle/Meldungen übertragen. Dazu wird keine Standleitung benötigt, es reicht, wenn Sie die Stationen über Netzwerk (DSL-Router) verbinden.

## Fernschalten per Tastatur und Sprachausgabe



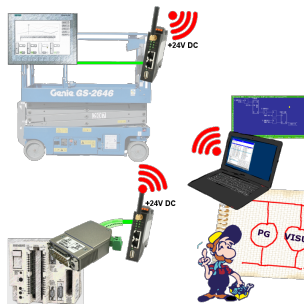
Die MESSI-Gegenstelle wird über das integrierte Mobiltelefon direkt angewählt. Ist eine Verbindung zustande gekommen, werden digitale EIN- und AUSGÄNGE zum Fernschalten übertragen. Jedes Gerät kann sowohl Zustände übertragen bzw. Schaltsignale empfangen.

## Datensicherung S7-SPS über MPI/Profibus auf FTP-Server per dig. IO

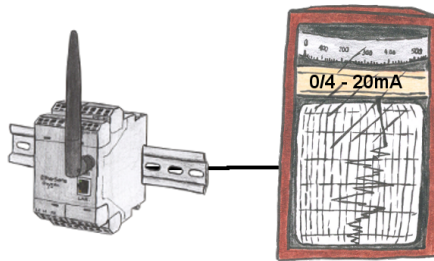


Über digitalen Eingang getriggerte DB-Sicherung/-Wiederherstellung ohne zusätzlichen PC über MPI/Profibus auf FTP-Server

## Aktuelle S7 Panels per WLAN an die S5-Steuerung



Verbinden Sie jedes S7-TCP-IP Panel mit Ihrer S5.  
 Jetzt auch direkt per WLAN für mobile Arbeitsplätze.  
 PARALLEL können mehrere Panels und sogar gleichzeitige PG-Verbindungen gefahren werden.  
 Binden Sie so auch schwer zugängliche Stellen in Ihr ERP-System ein.



Durch den Anschluss eines Linienschreibers an das EtherSens-Gerät kann jeder ohne Netzwerk-Kenntnisse den Log optisch erfassen und weiter verarbeiten.

Analog und ISDN - wie kommen die beiden zusammen?



Sie haben vor Ort als Infrastruktur ISDN, aber im Büro einen analogen Anschluss. Kein Problem, Sie installieren bei Ihrem Kunden ein TP-II-Gerät und aktivieren im Gerät die Emulation. Jetzt werden die Modemsignale digitalisiert über ISDN übertragen und Sie haben Ihre benötigte Verbindung. So können Sie trotz unterschiedlicher Systeme kommunizieren und müssen nicht Ihren Kunden behelligen Ihnen einen analogen Anschluss zur Verfügung zu stellen.